

# Texte zum Thema „Nationalsozialismus“

(Ein Gegenstand aus der NS-Zeit erzählt)

## Zeichnungen zum Thema: „Gefangen in einer Zelle“



### NMS St. Georgen/Gusen

Mauthausener Straße 44, 4222 St. Georgen/Gusen  
Kontakt: Dipl. Päd. Bramberger Natascha, Dipl. Päd. Freyenschlag Martina

### BESCHREIBUNG

Die SchülerInnen beleuchteten in diesem Projekt verschiedene Aspekte zum Thema Nationalsozialismus. Zuerst fand eine intensive Auseinandersetzung mit dem gewählten Thema durch Internetrecherche und Bearbeitung von Informationstexten statt. Anschließend versuchten die SchülerInnen, die Informationen in eigenen Texten zu verarbeiten, indem sie in einen Gegenstand aus der NS-Zeit schlüpfen. Aus dieser Sicht heraus beschrieben die SchülerInnen verschiedene Ereignisse bzw. das Leben von Menschen in der Zeit des Nationalsozialismus. Besonders hingewiesen wurde darauf, dass die SchülerInnen Gefühle, Gedanken und Erfahrungen dieser Gegenstände zum Ausdruck bringen sollten. Durch den Perspektivenwechsel und das Schreiben in der Ich-Form fand eine stärkere persönliche Auseinandersetzung mit dem Thema statt.

Im Zeichenunterricht wurden dann noch Bilder zum Thema „Gefangen in einer Zelle“ gemalt. In zwei Varianten wurde das Thema umgesetzt: Zum einen in der farbigen Darstellung einer Landschaft als Ausblick aus dem Fenster (Assoziation der Freiheit), zum anderen in der Darstellung von Gefängniszelle/Gefangener (Assoziation der Gefangenschaft) unter dem Verzicht auf Farben.



TEXTS ABOUT "NATIONAL SOCIALISM" (tales from of an object from the time of National Socialism)  
DRAWINGS ON THE TOPIC "IMPRISONED IN A CELL"

During this project, students engaged in various topics concerning National Socialism. First, they chose specific topics and did on- and offline research, using websites and informational texts. After that, students tried to incorporate this information into their own texts by taking on the role of an object from the time of National Socialism. From this perspective, students described various events, for instance a person's life during National Socialism. We especially encouraged them to emphasize emotions, thoughts, and experiences of these objects. By switching one's perspective and choosing a first-person narration, we could establish a stronger personal connection with the topic.

During art class, students also produced pictures on the topic "Imprisoned in a cell". The topic was realized in two different variations: A colorized depiction of a landscape as seen through a window (evoking the idea of freedom), and the depiction of a prison cell and a prisoner (depicting confinement) without the use of color.



### MENSCHENRECHTE

Da die Zeit des Nationalsozialismus besonders in den Ortschaften St. Georgen/Gusen, Langenstein und Mauthausen ihre Spuren hinterlassen hat, ist es eine wichtige Aufgabe, den Schülern die Auswirkungen dieser menschenverachtenden Zeit zu vermitteln. Wie sehr dieses Regime gegen die Menschenwürde verstoßen hat, konnten die Schüler durch die Auseinandersetzung mit den Informationstexten erfahren. Durch die zeichnerische Auseinandersetzung bekamen die Schüler ein Gefühl dafür, wie es ist, eingesperrt zu sein.

Durch intensive Gespräche in der Nachbereitung ist SchülerInnen klar geworden, wie wichtig es ist, die Menschenrechte durchzusetzen. Es wurde den Schülern/SchülerInnen auch bewusst, dass es gar nicht so einfach ist, dies auch „im Kleinen“ zu leben. So wurden Fragen, wie „Wie oft wird in der Klasse jemand aufgrund seiner Herkunft, seines Aussehens oder seines „Andersseins“ ausgegrenzt?“ oder „Wie vernünftig gehen wir selbst mit anderen Menschen um?“, „Wie couragiert sind wir selbst in Situationen, wo jemandem Unrecht angetan wird?“ in der Klasse diskutiert.

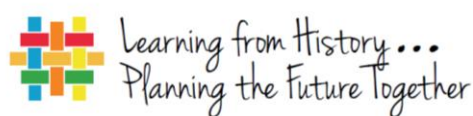
Since the time of National Socialism has left significant marks in St. Georgen/Gusen, Langenstein and Mauthausen, it is an important task to make our students aware of the repercussions of these inhumane times. Students could find out, in which way this regime drastically violated human rights and human dignity. During art class, students had the chance to reflect on the idea of being captivated.

Intense discussions during our reflections showed the importance of abiding to human rights. Our students also became aware of the fact that sometimes the devil is in the detail. Therefore, we discussed questions such as: "How often is someone being marginalized because of his/her country of origin or because he/she is 'different' in some way?", "How do we treat each other, and other people?", "Do we show courage in situations in which someone is treated unfairly?"

„Bewusstseinsregion Mauthausen - Gusen - St. Georgen“

Marktplatz 7, A-4310 Mauthausen, Büro und Zustelladresse: Gewerbestraße 7, 4222 St. Georgen/Gusen

[www.menschenrechtessymposium.eu](http://www.menschenrechtessymposium.eu)



Kofinanziert durch



„Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.“